



Ein Erlebnis für alle Sinne

Sauerteigbrot, Croissants und Pizza – die Gorilla Bäckerei
sorgt für Qualität im Kiez

Seite 2

Clever mit Tradition

Kieback&Peter
sorgt für intelligente und
nachhaltige Gebäude

Seite 3

Kurz nachgedacht – Rätsel lösen und gewinnen!

Seite 4

Ein Erlebnis für alle Sinne

Sauerteigbrot, Croissants und Pizza – die Gorilla Bäckerei bietet beste Qualität im Kiez

Eine ungewöhnliche Erfolgsgeschichte schreibt aktuell die Gorilla Bäckerei mit ihren Standorten in Neukölln und Schöneberg. Nicht nur der Name überrascht, auch das Konzept unterscheidet sich deutlich von vielen Wettbewerbern. Wir waren zu Besuch im Schillerkiez.

Wenn sich ein gelernter Pharmazeut und ein Unternehmensberater zusammenschließen, um gemeinsam ein Unternehmen zu grün-

und Konditor ausbilden lassen und danach mehrere Jahre in Berlin und Kopenhagen in der Spitzengastronomie und in verschiedenen Bäckereien gearbeitet“, erzählt uns sein Geschäftspartner Frithjof Wodarg.

Die Suche nach einem geeigneten Ladengeschäft führte die beiden Gründer vor nunmehr zwei Jahren in den Neuköllner Schillerkiez, in die Herrmannstraße 211. Die belebte Ecke bietet jede Menge Potenzial für eine

unserer Stammkund:innen“, fasst Frithjof Wodarg zusammen.

Den internationalen Charakter des Schillerkiezes spiegelt auch die Belegschaft wider. Die insgesamt 44 Angestellten stammen aus 15 verschiedenen Ländern. Gesprochen wird meist Englisch. Aber das funktioniert in Neukölln ebenso gut wie am zweiten Standort, der inzwischen am Schöneberger EUREF-Campus eröffnet wurde.

Zum innovativen Konzept der beiden Gründer zählen auch die Themenfelder Energie und Nachhaltigkeit. Produziert wird ausschließlich mit Ökostrom. Zudem wird bei der Auswahl der Lieferanten neben der Bioqualität auf die allgemeine Ökobilanz geachtet. Außerdem spendet die Gorilla Bäckerei regelmäßig Backwaren an die Berliner Tafel und an weitere soziale Einrichtungen.

Bleibt noch zu klären, wie die Bäckerei zu ihrem ungewöhnlichen Namen kam. „Wo wir heute die Bäckerei betreiben, stand rund 20 Jahre lang eine stählerne Gorilla-Figur“, so Frithjof Wodarg. „Dadurch war die Ecke überall im Kiez bekannt und bei Verabredungen als markanter Treffpunkt beliebt. Da haben wir den Namen gerne übernommen, auch wenn die Figur nicht mehr vor unserer Tür steht.“ An den Gorilla wird nun im Namen der Bäckerei erinnert.

Helle Farben, natürliche Materialien – auch das Design macht die Gorilla Bäckerei zu einem besonderen Ort.

den, denkt man sicherlich nicht zwangsläufig an eine Bäckerei. Doch bei Matteo Angioi Petia, der Pharmazeut, und Frithjof Wodarg, der Unternehmensberater, war dies genau so. In einer Zeit, in der immer mehr traditionelle Bäckereien schließen müssen und häufig nur noch Aufbackstationen für vorproduzierte Teiglinge anzutreffen sind, haben die beiden Gründer ihre besondere Idee umgesetzt: „Wir wollten von Anfang an mit der Qualität unserer Produkte überzeugen. Das fängt bereits bei der Auswahl des jeweiligen Mehls an. Wir beziehen unsere Mehle ausschließlich in Bioqualität von kleinen Mühlen aus Italien und Deutschland“, berichtet Frithjof Wodarg.

Zugegeben, eine gewisse Nähe zum Bäckerhandwerk hatten die beiden Gründer bereits – trotz ihrer branchenfremden Berufe. „Matteo hat sich in Italien zum Bäcker

hochwertige Bäckerei mit eigenem Café. Dank der Unterstützung der Bürgschaftsbank Berlin sowie der Hausbank der beiden Gründer gelingt ihnen die Finanzierung dieses Vorhabens.

„Neben der Qualität unserer Produkte war von Anfang an klar, dass wir einen besonderen Ort schaffen wollen.“ Modernes Design, natürliche Materialien und der Blick in die offene Backstube – das ist ein Erlebnis für alle Sinne und sorgt für eine Aufenthaltsqualität. „Die Leute kommen gerne und regelmäßig. Wir gehören inzwischen fest zum Kiez und zum Leben

Erfolgsgeschichte mit Konzept: Frithjof Wodarg (links) und Matteo Angioi Petia.

www.gorilla-baeckerei.de



Das Eigenkapital nie aus den Augen verlieren

Stille Beteiligungen sind eine besondere Form der Finanzierung. Die richtige Balance zwischen Eigen- und Fremdkapital ist immer entscheidend.

Kennen Sie auch noch das alte Sprichwort „Wer den Pfennig nicht ehrt, ist des Talers nicht wert“? Oft waren es die Großeltern, die einem diese Binsenweisheit mit auf den Weg ins Leben gegeben haben. Doch was für manche wie ein altmodischer Kalender-spruch klingen mag, beschreibt doch ein grundlegendes Leitmotiv unternehmerischen Handelns und das Erwirtschaften gesunden Wachstums. Denn auch wenn sich die Zeiten und Währungen geändert haben, hat dieser Spruch auch in Zeiten von Euro- und Centmünzen wenig an Aktualität eingebüßt.

Unverändert ist die Tatsache, dass Kapital – und besonders Eigenkapital – ein rares Gut ist, das nie aus dem Blick geraten sollte. Dafür sind wir die richtigen Ansprechpartner:innen. Unsere Berater:innen für mittelständische Unternehmen und Gründungsvorhaben besitzen die Expertise zu allen Fragen rund um das Thema Eigenkapital.

Seit mehr als drei Jahrzehnten unterstützen wir, die BürgschaftsBank Berlin zusammen mit der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft (MBG) Berlin-Brandenburg, kleine und große Ideen. Mit wirtschaftlichem Eigenkapital, also Fresh Money, in Form unserer stillen Beteiligungen unterstützen wir Unternehmer:innen bei der Umsetzung ihrer Vorhaben. Bis zu 2,5 Mio. Euro können wir Ihnen auf diese Weise zur Verfügung stellen!

Insgesamt sind es zehn Vorteile, die diese Finanzierungsform mit sich bringt:

- Mit einer stillen Beteiligung wahren Sie Ihre unternehmerische Freiheit. Denn wir greifen nicht ins operative Geschäft ein.
- Sie verbessern Ihre Eigenkapitalquote für künftige Finanzierungen.
- Nichts dringt nach außen: Da stille Beteiligungen nicht ins Handelsregister eingetragen werden, hat dieser Schritt keine Öffentlichkeitswirkung.
- Sie erhalten Planungssicherheit, denn die gleichen Konditionen gelten für bis zu zehn Jahre.
- Es gibt keine Auswirkungen auf die bestehenden Eigentumsverhältnisse.



Die 10-Cent-Münzen der EURO-Länder bestehen aus einer Messinglegierung mit dem Namen „Nordisches Gold“. Die Vorderseite ist universell in allen Ländern gleich. Die Rückseiten zeigen jeweils nationale Symbole wie zum Beispiel das Brandenburger Tor für Deutschland, eine keltische Harfe für Irland oder den Schriftsteller Cervantes für Spanien. Eine Münze wiegt 4,1 Gramm.



Mehr Eigenkapital schafft die richtige Balance. Eine stille Beteiligung wird im Gegensatz zu einem Unternehmenskredit oder anderen Finanzierungsformen dem wirtschaftlichen Eigenkapital des Unternehmens zugeschlagen. Eine gute Eigenkapitalquote ist bei der Kreditvergabe entscheidend. So sichern Sie sich gute Konditionen für künftige Kreditfinanzierungen.

- Sie benötigen keine zusätzlichen dinglichen Sicherheiten.
- Firmeninhaber:innen können als Beteiligungsnehmer:innen eine stille Beteiligung der MBG jederzeit im Rahmen der vereinbarten Kündigungsfristen ordentlich kündigen. Sie sind also nicht gezwungen, eine stille Beteiligung über fünf oder zehn Jahre im Unternehmen zu halten. Stattdessen haben die Unternehmen die Möglichkeit, flexibel auf den Geschäftsverlauf zu reagieren. Und natürlich können Unternehmer:innen die stillen Beteiligungen der MBG mit anderen Finanzierungsformen kombinieren. Ganz so, wie es das Unternehmen braucht. Im Gegenzug darf die MBG ihre stille Beteiligung nur aus wichtigem Grund kündigen und hat kein ordentliches Kündigungsrecht.
- Durch eine stille Beteiligung der MBG können sich Unternehmen aus der Abhängigkeit von einzelnen Fremdkapitalgebern lösen und die Kontrolle über ihr Geschäft zurückgewinnen.
- Stille Beteiligungen werden zwar wirtschaftlich wie Eigenkapital gewertet, aber steuerlich wie Fremdkapital behandelt. Die Entgelte für die Gewährung des Kapitals können deshalb steuerlich geltend gemacht werden und mindern die Steuerlast.
- Mittelständler:innen können den Bürgschaftsbanken und Mittelständischen Beteiligungsgesellschaften uneingeschränkt vertrauen. Denn ihr Ziel ist es, satzungsgemäß den Mittelstand zu fördern und

nicht maximale Profite zu erzielen. Deshalb können Unternehmer:innen sicher sein, dass es bei allen stillen Beteiligungen auch darum geht, ihre Interessen so gut wie möglich zu vertreten.

Unser Fazit: Eine stille Beteiligung bedeutet für Sie eine langfristige Stärkung der Eigenkapitalbasis, die auch in geschäftlich unruhigen Zeiten zur Verfügung steht. Das macht gerade mittelständische Unternehmen unabhängiger von Konjunkturzyklen und damit auch krisenfester. Zudem bleiben Sie „Herr im eigenen Haus“ bzw. „die Frau, die das Sagen hat“.

Sprechen Sie mit uns über Ihre unternehmerischen Pläne! Finden Sie heraus, wie wir Sie bei Ihren Vorhaben unterstützen können!

Wenden Sie sich dafür direkt an unsere Berater:innen für mittelständische Unternehmen und Gründungsvorhaben: be.ermoeglicher.de/ueber-uns/kontakt/ansprechpartner/

Oder nutzen Sie rund um die Uhr unser Finanzierungsportal: finanzierungsportal.ermoeglicher.de



Im Licht der Scheinwerfer

Seit 2019 präsentieren wir in unserer Doku-Reihe SUCCESS in BERLIN unternehmerische Erfolgsgeschichten aus der Hauptstadt! Dabei werden die unterschiedlichsten Unternehmen aus Berlin in 20-minütigen Videoreportagen vorgestellt – und manche sind sogar in Hollywood gefragt!

Seit nunmehr drei Jahren stellen wir auf unserem YouTube-Kanal SUCCESS in BERLIN interessante Unternehmer:innengeschichten und deren Geschäftsmodelle vor. Vom Traditionsbetrieb bis zum Start-up, von Handwerk bis Hightech – die Reportagen sind so vielfältig wie die Berliner Wirtschaft.

Doch nicht nur im Internet, auch im klassischen Fernsehen laufen die einzelnen Folgen, die zwischen 20 und 30 Minuten umfassen. Die Features werden vom Berliner Lokalsender TV Berlin ausgestrahlt und dort auch mehrfach wiederholt.

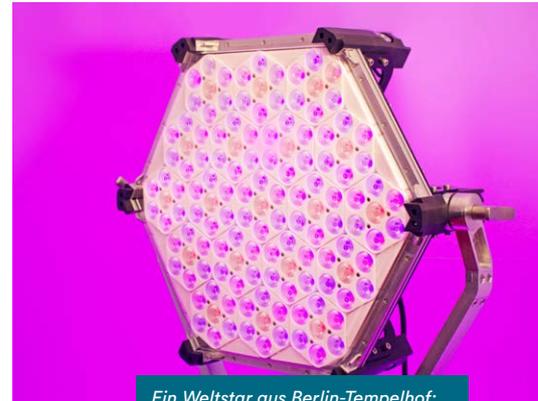
Zuletzt wurde zum Beispiel das Unternehmen Sumolight vorgestellt. Die GmbH mit Niederlassungen in den USA und in Großbritannien sorgt für aufwendige Licht- und Scheinwerfersysteme bei großen Filmproduktionen, so beispielsweise auch in dem

Hollywood-Streifen „The Matrix Resurrections“ mit Keanu Reeves.

Dabei wurden die von Sumolight entwickelten Scheinwerfer nicht nur eingesetzt, um das Set zu beleuchten. Sie waren sogar im Film selbst zu sehen. Die Regisseurin hatte sich von den sechseckigen Lampen inspirieren lassen und sie bei den Actionszenen mit den Motorrädern einfach mit ins Bild genommen.

Weitere namhafte Referenzen sprechen für das junge Berliner Unternehmen: Die neue Star-Wars-Serie „Obi-Wan Kenobi“, die Serie „House of the Dragon“, „Babylon Berlin“ und der Film „The Midnight Sky“ mit George Clooney sind nur einige von vielen weiteren erfolgreichen Produktionen.

Von Hollywood bis Babelsberg – wie konnte Sumolight so schnell auf dem gesättigten internationalen Beleuchtungsmarkt Fuß fassen?



Ein Weltstar aus Berlin-Tempelhof: der hexagonale Sumomax von Sumolight.

„In den hochkomplexen Systemen lassen sich die neuen Scheinwerfer immer enger integrieren. Unsere neuen Scheinwerfer können Videosignale verarbeiten, Datenströme, die auf dem LED Volume gezeigt werden, in eigene Lichtbefehle für das Set umwandeln. So etwas ist ganz neu“, erklärt Gründer und Geschäftsführer Tim Zur. „Man arbeitet ja nicht mehr mit Scheinwerfern, die man an- und ausknipst, sondern mit hybriden Display-Beleuchtungssystemen, die in alle anderen Systeme am Set integriert werden können. Das ist ein ganz großer Schritt für alle Unternehmen, und wir sind da relativ weit vorne.“

Weitere Produktionen im Rahmen unserer Serie SUCCESS in BERLIN handeln beispielsweise von der Liebe zur Vinylschallplatte beim Start-up Objects Manufacturing in Berlin-Schönevide. Dort werden nachhaltig Langspielplatten (LPs) fürs In- und Ausland produziert. Künstliche Intelligenz wiederum nutzt die G2K Group GmbH, unter anderem bei Verkehrsleitsystemen oder der Entwicklung von Smart-City-Konzepten.

Klicken oder zappen Sie mal rein! Es lohnt sich!

Möchten Sie Ihr Unternehmen gemeinsam mit uns im Rahmen dieser Serie präsentieren? So sprechen Sie uns gern darauf an! Dann heißt es demnächst vielleicht auch bei Ihnen: Scheinwerfer an, Kamera läuft!



Ein weiterer Award: Tim Zur, Geschäftsführer von Sumolight, erhielt auf der Nabshow 2022 in Las Vegas eine Auszeichnung für den innovativen Sumomax-Scheinwerfer.

Mit dem QR-Code gelangen Sie direkt auf den YouTube-Channel SUCCESS in BERLIN:



Clever mit Tradition

Kieback&Peter sorgt für intelligente und nachhaltige Gebäude



Eine der vielen Referenzen von Kieback&Peter: das Humboldt Forum.

Kieback&Peter. „Mit der Digitalisierung von Gebäuden, Bestandsbauten und Neubauten, können wir einen erheblichen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Rund 38 Prozent aller CO₂-Emissionen werden von Gebäuden verursacht“, fasst Regina Del Prete zusammen. „Wir selbst

als Unternehmen möchten schon bis zum Jahr 2027 Netto-Null-Emissionen in unserem Geschäftsbetrieb erreichen. Wie wir das schaffen wollen? Mit einem umfassenden Investitionsprogramm für unsere Gebäude, unsere Fahrzeugflotte und unsere Produktion. Gleichzeitig aktivieren wir unsere Mitarbeitenden: In unserem Ideenmanagement sammeln und prämiieren wir gute Ideen, um weiter Energie zu sparen.“

Doch damit nicht genug: Kieback&Peter wurde aufgrund seiner Vorreiterrolle in der Gebäudeautomation ausgewählt, als eines von rund 35 besonders innovativen Unternehmen am Projekt „Vision 2045“ teilzunehmen, das im Herbst aus Anlass der UN-Klimakonferenz in Ägypten stattfand. Wir freuen uns, dass wir die Möglichkeit bekommen haben, uns vor Ort mit gleichgesinnten Partner:innen zu vernetzen“, sagt Regina Del Prete.

Die aktuelle Referenzliste der Projekte von Kieback&Partner ist beeindruckend, so zählen beispielsweise das neu errichtete Humboldt Forum ebenso dazu wie der futuristische CityCube beim Berliner Hauptbahnhof. Das zeichnet eben einen „Hidden Champion“ aus: Höchstleistungen zu erbringen, die auf den ersten Blick kaum erkannt werden.

www.kieback-peter.com

Energie sparen und CO₂-Emissionen verringern – diese beiden Themen sind aktuell in aller Munde. Was viele vor neue Herausforderungen stellt, ist für das Berliner Unternehmen Kieback&Peter schon seit Langem Tagesgeschäft. Mit seinen innovativen Ansätzen zur Gebäudeautomation zählt es zu Recht zu den „Hidden Champions“ in der Berliner Wirtschaft – und dies bereits seit 1927.

Der Begriff Gebäudeautomation ist vielleicht nicht jedem geläufig. Dahinter verbirgt sich das Zusammenspiel von Heizung, Lüftung, Klima und anderer Gebäudetechnik. „Wir steuern, regeln und vernetzen die einzelnen Bereiche mithilfe von Soft- und Hardware zu einem optimalen Gesamtsystem; damit bringen wir Intelligenz in Gebäude“, erklärt Regina Del Prete, verantwortlich für die Unternehmenskommunikation bei Kieback&Peter. „Mit unseren smarten Lösungen leisten wir einen großen Beitrag zu mehr Klimaschutz, Gesundheitsschutz und Sicherheit – auch zum Schutz von Gütern, etwa bei antiker Kunst.“

Kieback&Peter wurde 1927 in Berlin-Neukölln gegründet – als kleine Manufaktur für selbsttätige Regler und Apparaturen. Zu den ersten Aufträgen gehörten in direkter Nachbarschaft Regler für den neu errichteten Flughafen Tempelhof. Bis heute ist das Unternehmen in Familienhand, mittlerweile international aufgestellt mit weltweit rund 1.500 Beschäftigten. Allein in Deutschland

gibt es 30 Niederlassungen. „Unser Firmensitz befindet sich nach wie vor in Berlin-Neukölln“, ergänzt Regina Del Prete. Ein derartiges Wachstum des Unternehmens verlangt auch, den Wandel stets aktiv zu gestalten. Die Bürgschaftsbank konnte Kieback&Peter bei der strategischen Weiterentwicklung des Unternehmens unterstützen.

Der strategischen Weiterentwicklung liegt ein Change-Prozess zugrunde, der ebenfalls in der Verantwortung von Regina Del Prete liegt. „Ganz vorne steht bei diesen permanenten Anpassungsprozessen das Thema Nachhaltigkeit“, so Regina Del Prete. Im Zuge dieser Herausforderungen hat das Unternehmen eine Vision entwickelt. „Wir digitalisieren Gebäude für eine bessere Welt“ – so lautet die selbst gewählte Maxime von



Im Gespräch: Regina Del Prete, Leiterin Unternehmenskommunikation bei Kieback&Peter.

Stabilität in stürmischen Zeiten



Steffen Hartung und Peter Straub
haben für Ihre Themen ein offenes Ohr.

Liebe Leser:innen,

zugegeben, es gab schon Zeiten, in denen wir unbeschwerter durchs Leben gegangen sind. Die Hoffnung auf eine schnelle, neue Normalität nach der Corona-Pandemie wurden durch den russischen Angriffskrieg mitten in Europa, die unsichere Energieversorgung und die steigende Inflation zunichte gemacht. Die Berliner Wirtschaft haben all diese Ereignisse mit voller Wucht getroffen.

Auch wenn die Aufgaben groß sind, sind wir nicht gänzlich unvorbereitet. So stehen wir den Berliner Unternehmen uneingeschränkt mit unseren Bürgschaften und stillen Beteiligungen der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft (MBG) Berlin-Brandenburg zur Seite, die für Finanzierungssicherheit und Stabilität in diesen stürmischen Zeiten sorgen können.

Entscheidend ist dabei, dass wir zusammen agieren, um die besten Lösungen herauszuarbeiten. Denn nur gemeinsam lassen sich Krisenzeiten meistern. Dies haben die Menschen in Berlin schon oft bewiesen.

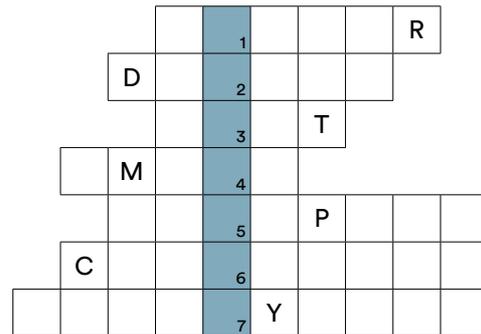
Sprechen Sie uns an!

Steffen Hartung und Peter Straub

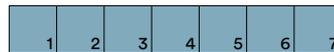
Kurz nachgedacht – Rätsel lösen und gewinnen!

1. Mit der Herstellung welcher Geräte startete Kieback&Peter 1927 in Berlin?
2. Welche beliebte Getreidesorte wurde vor einigen Jahren wiederentdeckt?
3. Wie heißt die kleinere Währungseinheit zum Euro?
4. Welches englische Adjektiv beschreibt intelligente Lösungen, z. B. bei Gebäuden?
5. In welchem Land fand im November 2022 die große Klimakonferenz statt?
6. Welches französische Hörnchengebäck gehört für viele zum Frühstück?
7. Welche olympische Ballsportart spielt man am Strand und in der Halle?

Hinweis: Ä = AE, Ö = OE, Ü = UE



Lösungswort:



Bleistifte gespitzt: Wer die richtige Lösung per E-Mail an raetsel@buergschaftsbank.berlin schickt, kann gewinnen (Mitarbeiter:innen der BBB ausgeschlossen)! Gesund und fit durch den Winter: Wir verlosen dieses Mal einen hochwertigen Standmixer für die besten Smoothies, die Sie gut durch den Winter bringen! Solange der Vorrat reicht. Einsendeschluss ist der 16. Januar 2023. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Hinweis zum Datenschutz:

Durch Ihre Teilnahme am Gewinnspiel stimmen Sie der Speicherung Ihrer Daten durch die BBB BÜRGSCHAFTSBANK zu Berlin-Brandenburg GmbH für Werbezwecke zu. Hinweise zu unseren Datenschutzgrundsätzen finden Sie unter be.ermoeglicher.de/rechtliches/datenschutzerklärung/

Lösungswort des Rätsels der Ausgabe 1/2022: ERFOLG

Solange der Vorrat reichte, wurde der Preis an die Teilnehmer:innen, die das Lösungswort wussten, bereits versandt.

Abbildung ähnlich



Impressum

BBB BÜRGSCHAFTSBANK zu Berlin-Brandenburg GmbH
Verantwortlich: Anne-Katrin Schulze
Franklinstraße 6, 10587 Berlin
Telefon 030 / 311 00 4-0
Telefax 030 / 311 00 4-55
info@buergschaftsbank.berlin
be.ermoeglicher.de

Gestaltung und Umsetzung:

Kaiserwetter GmbH · www.kaiserwetter.de

Bildrechte:

Titel: Savannah van der Niet, S. 2: Savannah van der Niet (2), S. 3: Kieback&Peter, Dirk Mathesius, S. 4: Lena Giovanazzi, Einleger: iStock, Malcolm Mills, Nikoloz Gbedava, alle weiteren Bilder: BürgschaftsBank Berlin

Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier.